

Kontakt: Univ.-Prof. Dr. Bernhard Fügenschuh
Institut für Geologie und Paläontologie
Innrain 52, A-6020 Innsbruck
Telefon: +43(0)512/507/5686
Telefax: +43(0)512/507/2914
e-mail: Bernhard.Fuegenschuh@uibk.ac.at



Naturwissenschaftlich-Medizinischer Verein in Innsbruck

(<http://www2.uibk.ac.at/natmedverein/>)

Einladung zum 6. Vortrag im Vereinsjahr 2007/2008

Aspekte mineralogischer Forschung in Medizin und Pharmazie

Die Mineralogie hat sich aus einer historisch in den Erdwissenschaften beheimateten Disziplin zu einer interdisziplinären Fachrichtung entwickelt, in der auch zunehmend materialwissenschaftliche Aspekte eine Rolle spielen. Die für die Mineralogie spezifischen Forschungsinhalte - insbesondere bei der Herstellung und Charakterisierung von Festkörpern - sind auch für viele benachbarte Fächer, wie z.B. Physik und Chemie von großem Interesse. Aber auch in der Medizin bzw. der Pharmazie sind mineralogische Themen in Bereichen wie der Analyse von Harn- und Nierensteinen, bei der Entwicklung von Zahnersatz- oder Knochenersatzmaterialien, sowie bei der Charakterisierung pharmazeutischer Wirkstoffe von Bedeutung. Im Rahmen dieses Vortrags soll an Hand von momentan am Innsbrucker Institut für Mineralogie und Petrographie laufenden Projekten die Bedeutung dieses Fachs für die beiden zuletzt genannten Gebiete beleuchtet werden.

Univ. Prof. Dr. Volker Kahlenberg

Institut für Mineralogie und Petrographie, Universität Innsbruck

Wann: **Dienstag, 10.06.2008, 19:00 (st) Uhr**
Wo: Hörsaal A im 1. Untergeschoß der Medizinisch-Theoretischen
Institute, Fritz-Pregl-Straße 3, Innsbruck

Gäste sind herzlich willkommen!